

ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

BAUMANNS MEDIENKONZEPTE UND STADTRAUMMENSCH

STAND APRIL 2024



Baumanns Medienkonzepte

Inhaber Jens Baumanns

Osterkamp 61 | 22043 Hamburg

www.baumanns-medienkonzepte.de

info@baumanns-medienkonzepte.de

§ 1 Geltungsbereich

Anwendungsbereich

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen regeln die Geschäftsbeziehungen zwischen Baumanns Medienkonzepte, Inhaber Jens Baumanns (nachfolgend „BMK“ genannt), und den Kunden. Sie gelten für alle Verträge, die die Erbringung von mediengestalterischen, marketing-technischen und beratenden Dienstleistungen sowie fotografische Arbeiten unter dem Pseudonym „stadtraummensch“ umfassen.

Vertragspartner

Als Kunden gelten natürliche oder juristische Personen, die geschäftliche Beziehungen mit BMK eingehen. Einzelheiten der Vertragsbeziehung werden in der Offerte und deren Bestätigung festgehalten.

Abweichende AGB

Abweichende, entgegenstehende oder ergänzende Allgemeine Geschäftsbedingungen des Kunden werden nur anerkannt, wenn BMK ihrer Geltung ausdrücklich schriftlich zugestimmt hat.

Änderungen der AGB

BMK behält sich das Recht vor, diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen jederzeit zu ändern. Die jeweils aktuelle Version der AGB ist auf der Website von BMK einsehbar und wird mit der Offerte an den Kunden kommuniziert.

§ 2 Vertragsschluss

Angebotsstellung und -annahme

1.1. Alle Angebote von BMK sind freibleibend und unverbindlich. Ein verbindlicher Vertrag kommt erst zustande, wenn eine Offerte von BMK schriftlich durch den Kunden bestätigt wird.

1.2. Für Neukunden ist die Vorkasse in voller Höhe bei Annahme eines Angebots fällig, sofern nicht ausdrücklich etwas anderes vereinbart wurde. Details zur Vorkasse werden in der Offerte spezifiziert.

Vertragsdokumentation

2.1. Der Vertrag wird durch die schriftliche Bestätigung der Offerte durch den Kunden oder durch Leistung der Vorkasse rechtswirksam. Die Bestätigung muss in schriftlicher Form vorliegen, um Missverständnisse zu vermeiden und die Einhaltung der Vertragsbedingungen zu gewährleisten.

2.2. Änderungen und Ergänzungen des Vertrags nach der Bestätigung bedürfen der Schriftform und müssen von beiden Parteien unterzeichnet werden, um gültig zu sein.

§ 3 Vergütung und Zahlungsbedingungen

Preisstellung

1.1. Alle angegebenen Preise sind Nettobeträge gemäß der Kleinunternehmerregelung nach § 19 UStG und daher ohne Umsatzsteuer ausgewiesen.

1.2. Die Preise umfassen nur die in der Offerte und der Bestätigung spezifizierten Leistungen und Mengen. Zusätzliche Anforderungen oder Leistungen, die nicht in der ursprünglichen Offerte enthalten waren, werden nach Absprache und entsprechender Preisvereinbarung gesondert berechnet.

Zahlungsmodalitäten

2.1. Die Vergütung ist, sofern nicht anders vereinbart, binnen 14 Tagen nach Rechnungsstellung fällig. Erfolgt innerhalb dieser Frist keine Zahlung, wird dem Kunden eine Zahlungserinnerung zugestellt, die eine zusätzliche Zahlungsfrist von 7 Tagen gewährt.

2.2. Nach Ablauf der zusätzlichen Frist wird ohne weitere Vorankündigung eine Mahngebühr von 5,00 Euro erhoben.

2.3. Der Kunde stimmt ausdrücklich zu, dass die Lieferung der Daten grundsätzlich über den Dienst *WeTransfer* erfolgt.

Streitbeilegung

3.1. BMK ist nicht verpflichtet und nicht bereit, an Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle teilzunehmen.

§ 4 Urheber- und Nutzungsrechte

Urheberrechtsschutz

1.1. Alle von BMK erstellten Werke, einschließlich Grafiken, Visualisierungen, Entwurfskonzepte und fotografische

Arbeiten unter dem Pseudonym „stadtraummensch“, sind urheberrechtlich geschützt. Diese Werke unterliegen den Bestimmungen des deutschen Urheberrechtsgesetzes (UrhG).

1.2. BMK behält sich alle Rechte vor, insbesondere das Urheberrecht an den erstellten Werken, sofern nicht ausdrücklich etwas anderes vereinbart wurde.

Lizenzerteilung und Nutzungsberechtigungen

2.1. BMK erteilt dem Kunden eine nicht-exklusive, nicht übertragbare Lizenz zur Nutzung der im Rahmen des Vertrags erstellten Werke. Die genauen Bedingungen der Lizenz, wie Umfang und Dauer der Nutzung, werden in der Offerte und der Vertragsbestätigung spezifiziert.

2.2. Der Kunde hat das Recht, die im Rahmen von beauftragten Arbeiten erstellten Werke zu nutzen. Eine Urheberbenennung ist nicht verpflichtend, wird aber geschätzt. Wenn eine Urheberbenennung erfolgt, sollte diese mit „© www.baumanns-medienkonzepte.de“ oder „© *Baumanns Medienkonzepte*“ angegeben werden.

Einschränkungen und Verbot der Weitergabe

3.1. Ohne vorherige schriftliche Zustimmung von BMK ist es dem Kunden nicht gestattet, die Werke zu bearbeiten, zu verändern oder in einer Weise zu nutzen, die über den vertraglich festgelegten Rahmen hinausgeht.

3.2. Die Weitergabe der Nutzungsrechte an Dritte, sei es durch Verkauf, Vermietung, Verleih oder jede andere Form der Übertragung, ist ohne ausdrückliche schriftliche Zustimmung von BMK untersagt.

Urheberbenennung und Referenzen

4.1. BMK hat das Recht, die erstellten Werke für eigene Referenzzwecke zu nutzen. Geheimhaltungsvereinbarungen (NDAs) oder andere Verträge, die dies einschränken würden, sind unwirksam und werden von BMK nicht akzeptiert.

§ 5 Gewährleistung und Haftung

1. Gewährleistung

1.1. Einhaltung der Sorgfaltspflicht

BMK verpflichtet sich, alle Aufträge mit professioneller Sorgfalt und Kompetenz auszuführen. Es wird zugesichert, dass die erbrachten Dienstleistungen und erstellten Werke frei von Rechtsmängeln sind und den vereinbarten sowie typischerweise vorausgesetzten Eigenschaften entsprechen.

1.2. Mängelbeseitigung

Im Falle von Mängeln steht dem Kunden ein Recht auf Nachbesserung zu. BMK wird Mängel innerhalb einer angemessenen Frist beheben. Sollte die Nachbesserung nach zwei Versuchen fehlschlagen, hat der Kunde das Recht, eine angemessene Minderung der Vergütung zu verlangen oder vom Vertrag zurückzutreten.

2. Haftungsbeschränkung

2.1. Umfang der Haftung

BMK haftet nur für Schäden, die auf grobe Fahrlässigkeit oder Vorsatz zurückzuführen sind. Bei Verletzung wesentlicher Vertragspflichten durch leichte Fahrlässigkeit beschränkt sich die Haftung auf den vertragstypisch vorhersehbaren Schaden.

2.2. Beschränkung bei leichter Fahrlässigkeit

Die Haftung bei leichter Fahrlässigkeit ist auf den bei Vertragsabschluss vorhersehbaren, vertragstypischen Schaden begrenzt.

2.3. Ausschluss von Folgeschäden

Haftung für indirekte Schäden und Folgeschäden, die bei Vertragsabschluss nicht vorhersehbar waren, ist ausgeschlossen, soweit dies gesetzlich zulässig ist.

3. Haftungsausschluss

3.1. Verwertbarkeit und höhere Gewalt

BMK übernimmt keine Haftung für die rechtliche, technische oder kommerzielle Verwertbarkeit der erstellten Werke, es sei denn, dies wurde ausdrücklich schriftlich zugesichert. Weiterhin besteht keine Haftung für Schäden, die durch höhere Gewalt, wie Naturkatastrophen, Kriege, Terrorakte oder ähnliche Ereignisse, verursacht wurden.

3.2. Nutzungsbedingte Schäden

BMK haftet nicht für Schäden oder Rechtsverletzungen, die durch unsachgemäße oder vertragswidrige Nutzung der Werke durch den Kunden entstehen. Ebenso besteht

keine Haftung für Schäden oder Fehlfunktionen, die auf fehlerhafte oder unvollständige Informationen oder Materialien zurückzuführen sind, die vom Kunden bereitgestellt wurden.

§ 6 Datenschutz

BMK verpflichtet sich, die Datenschutzbestimmungen gemäß der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) einzuhalten. Persönliche Daten der Kunden, die im Rahmen der Geschäftsbeziehung erhoben werden, dienen ausschließlich der Vertragserfüllung und werden vertraulich behandelt.

Kundendaten werden nur dann an Dritte weitergegeben, wenn dies zur Auftragserfüllung notwendig ist oder eine ausdrückliche Zustimmung des Kunden vorliegt. Der Kunde hat jederzeit das Recht auf Auskunft, Berichtigung und Löschung seiner gespeicherten Daten.

§ 7 Anpassungen des Leistungsumfangs

Anpassungen des vereinbarten Leistungsumfangs, die im Laufe des Projekts nötig oder vom Kunden gewünscht werden, bedürfen einer schriftlichen Vereinbarung zwischen BMK und dem Kunden.

Zusätzliche Kosten, die durch solche Anpassungen entstehen, werden dem Kunden transparent und nachvollziehbar mitgeteilt. Die Parteien vereinbaren dann die Anpassung der Vergütung und gegebenenfalls die Anpassung des Zeitplans.

§ 8 Schlussbestimmungen

Erfüllungsort und Gerichtsstand

1.1. Erfüllungsort für alle Leistungen aus den Vertragsbeziehungen mit BMK ist der Sitz von BMK.

1.2. Für alle Streitigkeiten aus oder im Zusammenhang mit Vertragsbeziehungen zwischen BMK und dem Kunden ist der Gerichtsstand der Sitz von BMK, sofern der Kunde Kaufmann, eine juristische Person des öffentlichen Rechts oder ein öffentlich-rechtliches Sondervermögen ist. Gleiches gilt, wenn der Kunde keinen allgemeinen Gerichtsstand in Deutschland hat.

Anwendbares Recht

2.1. Auf die Rechtsbeziehungen zwischen BMK und dem Kunden findet das Recht der Bundesrepublik Deutschland Anwendung. Das UN-Kaufrecht (CISG) wird ausdrücklich ausgeschlossen.

Änderung der AGB

3.1. BMK behält sich das Recht vor, diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen jederzeit zu ändern. Die geänderten Bedingungen werden den (Bestands-)Kunden als Bestandteil der Offerte mitgeteilt und gelten als angenommen, wenn der (Bestands-)Kunde nicht innerhalb von vier Wochen nach Zugang der Änderung schriftlich widerspricht.

Salvatorische Klausel

4.1. Sollte eine Bestimmung dieser AGB unwirksam oder undurchführbar sein oder werden, berührt dies nicht die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen dieser AGB.

4.2. Die Parteien verpflichten sich, die unwirksame oder undurchführbare Bestimmung durch eine wirksame und durchführbare zu ersetzen, die dem wirtschaftlichen Ziel und Zweck am nächsten kommt, den die Parteien mit der ursprünglichen Bestimmung verfolgt haben.